

Neue Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Ligist

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ligist versammelten sich Sonntag, den 8. Jänner, nachmittags, im Nebenzimmer des Gasthofes Reif-Sonnberger zu ihrer 76. Jahreshauptversammlung.

Hauptmann Franz Reif eröffnete die Jahreshauptversammlung und begrüßte alle erschienenen Wehrkameraden, besonders Ehrenhauptmann Robert Salkowitsch.

Schriftführer Fritz Lecaks verlas sodann die Verhandlungsschrift der 75. Jahreshauptversammlung, die einstimmige Billigung in ihrer Fassung fand.

Der anschließende Kassenbericht, erstattet von Kassier Adolf Egger, bewies, daß mit dem der Freiwilligen Feuerwehr Ligist zur Verfügung stehenden Geldmitteln sehr hausälterisch umgegangen worden war und ein nennenswerter Kassenstand zu verzeichnen ist.

Namens der Rechnungsprüfer, OFM Alois Schlögl und OFM Franz Ninaus, stellte ersterer auf Grund der durchgeführten Kassenprüfung den Antrag, dem Kassier Adolf Egger für seine umsichtige und genaue Kassenführung die Entlastung und den Dank auszusprechen. Dieser Antrag wurde einstimmig gut geheißen.

Unsere heutige Ausgabe

ist 12 Seiten stark!

Aus dem Tätigkeitsbericht für 1960, den OFM Alois Hechtl erstattete, ging hervor, daß die Freiwillige Feuerwehr Ligist im verflossenen Jahre erfreulicherweise nur zu einem Brand ausrücken mußte. An acht durchgeführten Übungen nahmen 38 Wehrmänner teil. Der Bezirksfeuerwehrtag in Gaisfeld wurde besucht und an mehreren Bällen von Nachbarfeuerwehren nahmen Abordnungen der Ligister Wehr teil. Auch zu Begräbnissen wurden Delegationen entsandt. Er wies darauf hin, daß der vorhandene Mannschaftswagen den an ihn zu stellenden Anforderungen nicht entspricht und daß die Marktgemeinde Ligist erfreulicherweise einen entsprechenden Subventionsbetrag für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos in den Voranschlag des heurigen Jahres aufgenommen hat. Zwei Feuerwehrmänner haben im vergangenen Jahre an einem Gerätewartelehrgang der Landesfeuerweherschule teilgenommen. Derzeit zählt die Freiwillige Feuerwehr Ligist 17 aktive Angehörige und 6 im Reservestand.

Für die Durchführung der Wahl der Wehrleitung übernahm Ehrenhauptmann Volksschuldirektor Robert Salkowitsch den Vorsitz. Auf Grund der eingebrachten Wahlvorschläge wurden in schriftlicher Abstimmung, mit Mehrheit, gewählt: Hauptmann Alois Hechtl, Hauptmannstellvertreter Johann Rampitsch und Brandmeister August Egger.

Weiters wurden durch Zuruf einstimmig unter der Leitung des neuen Hauptmannes folgende Ämter besetzt: Schriftführer Fritz Lecaks, Kassier Adolf Egger, Rechnungsprüfer Franz Reif und Karl Salchinger; Zeugwarte Alois Schlögl und Franz Plescher, Maschinisten Franz Ninaus und Karl Stegmüller. Zu Löschmeistern wurden Johann Frießnegg und Gottfried Fabian bestellt.

Rudolf Krill, Fritz Haas, Karl Stegmüller und Peter Sonnberger wurden durch Handschlag von Hauptmann Alois Hechtl als Probefeuwehrmänner aufgenommen.

Der heurige Feuerwehrball wurde für Samstag, den 11. Februar terminmäßig festgesetzt. Er findet wieder im Gasthofe Reif-Sonnberger statt.